

Städtepartnerschaft mit Kunming ist nun offiziell

Am 14. Februar wurde die letzte Unterschrift der Vereinbarung gesetzt

Die Städtepartnerschaft zwischen der chinesischen Stadt Kunming (Provinz Yunnan) und der Kreisstadt Dietzenbach steht. Am 14. Februar 2020, dem Freitag der vergangenen Stadtverordnetenversammlung, unterschrieb Christel Germer in ihrer Funktion als Stadtverordnetenvorsteherin der Kreisstadt, nach Bürgermeister Jürgen Rogg, die chinesische Übersetzung des Vertrages und finalisierte schließlich auch formal die Städtepartnerschaft.

Seit der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages am 30. August 2011 pflegen beide Städte einen regelmäßigen freundschaftlichen Austausch. Es gab Kontakte sowohl auf wirtschaftlicher, kultureller, gesellschaftlicher Seite sowie auch in Sachen Bildung, Schule und Verwaltung.

Auf Basis dieser erfolgreichen Freundschaft und unter Zugrundelegung der Prinzipien des Joint Communiqué der diplomatischen Beziehungen der Volksrepublik China und der Bundesrepublik Deutschland wurde eine Partnerschaft zwischen der Stadt Kunming und der Kreisstadt Dietzenbach begründet.

Als Ziele der Partnerschaft sind die Weiterentwicklung freundschaftlicher Kooperationen beider Städte sowie die gegenseitige Verständigung und Freundschaft zwischen Chinesen und Deutschen definiert. In der Vereinbarung heißt es: „Beide Seiten werden im gegenseitigen Einverständnis die Kooperation in den Bereichen Wirtschaft, Handel, Wissenschaft, Kultur, Bildung, Sport, Gesundheit, Umweltschutz und Technologie fördern.“

Ein regelmäßiger Austausch zwischen den Verwaltungen beider Seiten soll

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Europaplatz 1
63128 Dietzenbach

Tim Kath
Telefon: 06074 373-260
Telefax: 06074 373 9 260
kath@dietzenbach.de



gepflegt werden, um die Kommunikation erfolgreich zu gestalten. Dass dies auch mit Leben gefüllt ist, zeigen die verschiedenen Delegationsreisen von und nach Kunming.

Erst kürzlich, Mitte Januar, war eine Delegation, verantwortlich für Polizei und Sicherheit, aus Kunming zu Besuch. Norbert Kern, als Initiator und Vertreter für den Verein für Internationale Beziehungen (ViB), Christel Germer als Vorsteherin der Stadtverordnetenversammlung und Dr. Dieter Lang für den Magistrat haben die Gäste willkommen geheißen. Am Abend stieß dann noch Bürgermeister Jürgen Rogg dazu. Im Moment sind, bedingt durch die Probleme mit dem Corona Virus, die Kontakte auf Post und E-Mails begrenzt. Die Einladungen zur 800-Jahr Feier sind ausgesprochen.

„Ich freue mich sehr“, so Germer „dass die Stadtverordnetenversammlung diese Städtepartnerschaft mitgetragen hat. Ich sehe vor allen Dingen die Chancen für die Zukunft. Die Globalisierung der Wirtschaft schreitet fort, die Reisezeiten werden immer kürzer und Dietzenbach, eingebunden in die Region Rhein-Main, wird kontinuierlich an der Beziehung der Menschen arbeiten. Wir können so viel voneinander lernen!“

Bürgermeister Jürgen Rogg: „Die kulturellen, sprachlichen und auch gesellschaftlichen Unterschiede sind Herausforderung und Chance zugleich. Für unser internationales Dietzenbach ein tolle Bereicherung. Ich freue mich auf die zukünftigen Begegnungen mit unseren Freunden aus Kunming.“

